



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

DXLVI. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verwenden sich bei dem Rathe zu Salzwedel für eine Geistlichen der dortigen Propstei, am 20. Mai 1500.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

godes Hufze renten vnd guderen jarliges tokomende vpp martini vth togeuende vnd funder vor-
toch to betalende den vorfereuen perfonen. Dar vor hebben de vppgnanten vorftenderen entfangen
vnd geboret viertich rynsche gulden vthe dem testamente des vorfereuen heren Dyoniffii sero-
ders, de sze furder gekeret hebben in funte Ilfzeben nuth vnd framen vnde na vorfallunge
dodes haluen der vppgnanten vyff perfonen, denne schollen fulke XL rynsche gulden Houetstols myt
den jarlygen renten in sampt fallen vnd to ewigen tyden by deme godes hufze funte Ilfzeben
bliuen, dar mede to donde der armen vnd des gadeshufzes beste. Desses to furder kantnisse vnd
wissenheyt hebben wy vnser der Nigenstad Ingefelgel hangen heten an dellen breff, Na Cristi vnser
heren geborth XV^e. jar, amme middeweken na dem fondage Jubilate.

Nach dem Originalte des Salzwedeler Archives XXXVI, 6.

DXLVI. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verwenden sich bei dem Rathe zu Salz-
wedel für einen Geistlichen der dortigen Propstei, am 20. Mai 1500.

Von gotts gnaden Joachim, Churfurst etc., vnd Albrecht, gebrudere, Marggrauen
zu Brandenburg, vnsern grus zuorn, lieben getrewen, nachdem der andechtige vnser lieber
getrewer Er Johannis Ymitz, official bey euch, ern Enning von der Schulenburg, prob-
sten seligen, etwa lange zeit vnd noch dem ytzigen vnserm Rat vnd lieben getrewen Ern Jo-
hann von Slabernndorff, doctorn vnd probsten bei euch, dint, hat er vnns gebeten In gegen
euch zuuerchreiben, Inen mit einem gaistlichen lehen, das Ir zuuerleihen habt, so mit der zeit ver-
ledigett wurd, zuuersehen, das wir Im, angesehen seine getrewe willige dinst, so er bey den vor-
gemelten probsten, seligen, gethan vnd noch thut, nicht akkaen haben mogen. Ist derhalben an
euch vnser gutlich Begeren, wollet Im das erst so bey euch verlediget, vmb gotts vnd vnsern
willen verleyhen vnd euch hirin gegen Im also ertzeigen, das er vnser vorschrift erspriflichen
genossen empfinden, daran thut Ir vnns danknemens gefallens, widerumb in gnaden zu erkennen.
Datum Cöln an der Sprew, am Mitwoch noch Cantate Im XV^e. Jare.

Nach dem Originalte des Salzw. Archives XXVI, 25.

DXLVII. Bischof Julian von Ostia gestattet im päpstlichen Auftrage der Frohleichnamens-
brüderschaft in Salzwedel, alle Sonntag nach der Vesper eine öffentliche Feier des Leibes Christi
in der Katharinentirche zu halten, am 16. October 1500.

Julianus, miseracione diuina Episcopus ostiensis, Dilectis in cristo Uniuerfis et singu-
lis utriusque sexus hominibus, Confratribus fraternitatis corporis Cristi in Nouo opido Soltwedel,